


Kalibrierung Autogasanlage AG SGI Typ1

Verbindung zum SGI-Computer herstellen

Diagnosekabel anschließen, Motor starten

AGT.exe oder Hyperterminal (bei XP: *C:\Programme\Windows NT\hypertrm.exe*) mit den richtigen Parametern (9600 Bps, 8 Datenbits, keine Parität, 1 Stopbit, keine Flußsteuerung) starten.

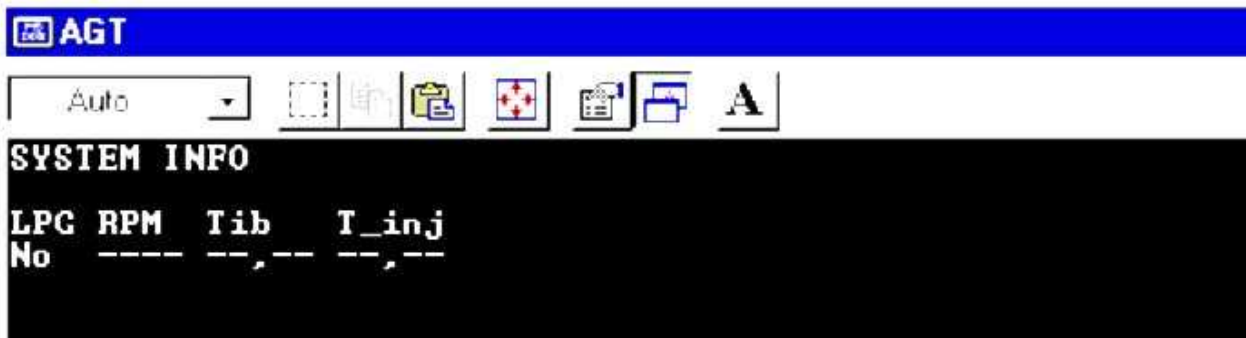
Nach Eingabe von **AG** meldet sich der Rechner so:



```
AGT
Auto
* AG AUTOGAS SYSTEMS * SGI *
1-Identification 3-Diagnosis
2-System Info    4-Calibrate
```

Korrektur des Kraftstoffluftgemischs

1. Nach Eingabe von **2** (2-SYSTEM INFO) erscheint LPG RPM Tib T_inj



```
AGT
Auto
SYSTEM INFO
LPG RPM Tib T_inj
No ---- ,-- ,--
```

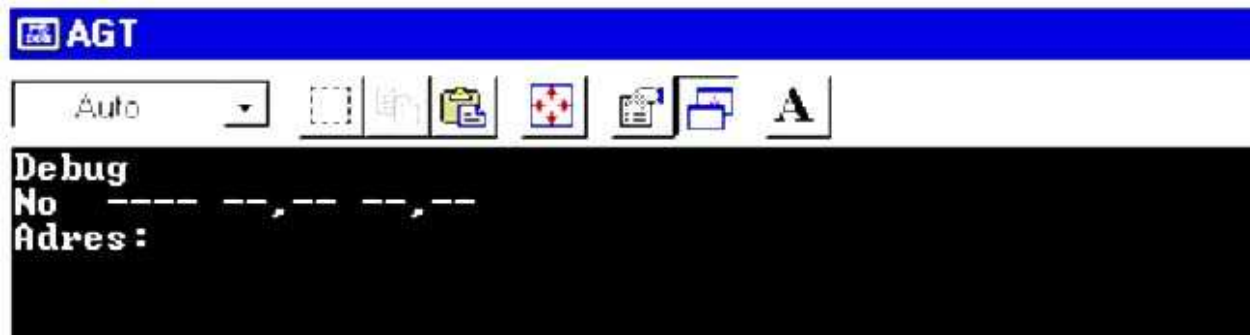
2. Nach Eingabe von **mD** erscheint die Schrift Debug



```
AGT
Auto
Debug
No ---- ,-- ,--
```

Kalibrierung Autogasanlage AG SGI Typ1

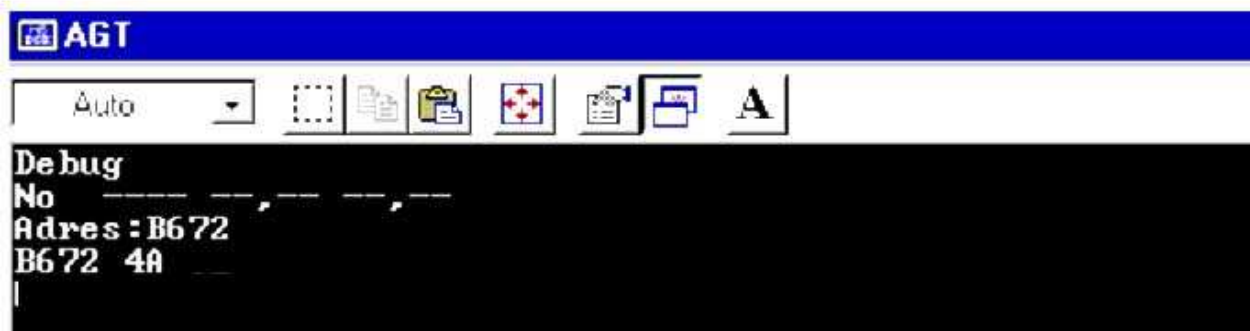
3. Nach Eingabe von **M** erscheint die Schrift Adres



4. Eingeben der Adresse, hier: B672



6. Nach Eingabe von Return  erscheint B672 4A (oder eine andere Hexadezimalzahl).



Mit Backspace wird zurückgezählt, d.h. B671, B670 etc., so kann man die Werte auslesen

7. Zur Gemischanpassung geben Sie bei Bedarf eine andere zweite Hexadezimalzahl aus der untenstehenden Tabelle ein. Mit niedrigeren Zahlen magert es ab, mit höheren fettet es an.

Kalibrierung Autogasanlage AG SGI Typ1

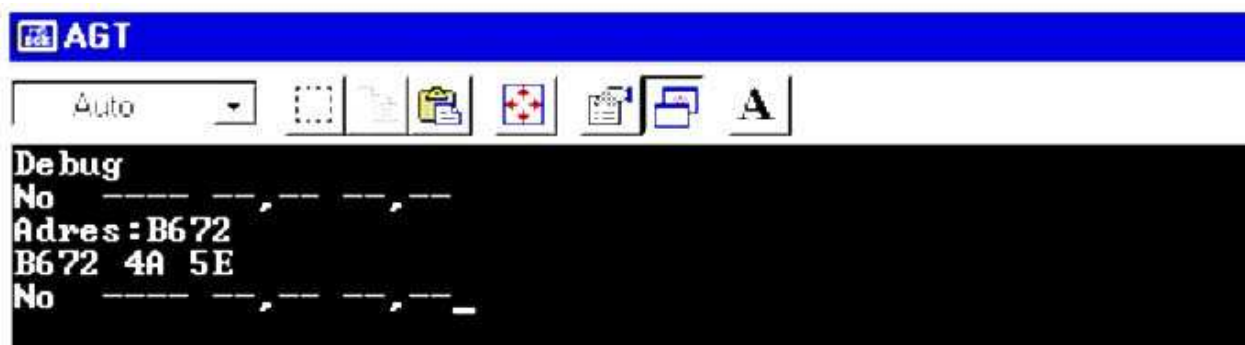
ACHTUNG:

Geben Sie nur die Zahlen rund um den Hauptwert wie in der grauen Box ausgewählt ein, wir müssen uns nämlich innerhalb von vier Zahlen nach oben oder unten und einer Reihe nach rechts oder links vom **Speicherplatz B672** bewegen.

20	30	40	50	60	70	80
21	31	41	51	61	71	81
22	32	42	52	62	72	82
23	33	43	53	63	73	83
24	34	44	54	64	74	84
25	35	45	55	65	75	85
26	36	46	56	66	76	86
27	37	47	57	67	77	87
28	38	48	58	68	78	88
29	39	49	59	69	79	89
2A	3A	4A	5A	6A	7A	8A
2B	3B	4B	5B	6B	7B	8B
2C	3C	4C	5C	6C	7C	8C
2D	3D	4D	5D	6D	7D	8D
2E	3E	4E	5E	6E	7E	9E
2F	3F	4F	5F	6F	7F	9F

Zum Beispiel ist in diesem Fall die niedrigste Zahl zum Abmagern des Kraftstoffluftgemischs die 36 (oben links im Bereich), während die höchste Zahl zum Anfetten des Kraftstoffluftgemischs die 5E ist (unten rechts im Bereich).

8. Geben Sie zweimal Return  ein.



9. **G** zur Umschaltung auf Gas eingeben und überprüfen, dass Tib sich zum Wert im Benzinbetrieb nicht verändert.
10. **B** zur Umschaltung auf Benzin eingeben und den Wert Tib überprüfen wie unter 9.
11. Wiederholen Sie den Ablauf von Schritt 4 bis Schritt 6 so oft, bis Sie das richtige Kraftstoffluftgemisch gefunden haben.

Kalibrierung Autogasanlage AG SGI Typ1

12. Beenden Sie das Programm durch Drücken der Rücktaste ← oder F4.



ACHTUNG:

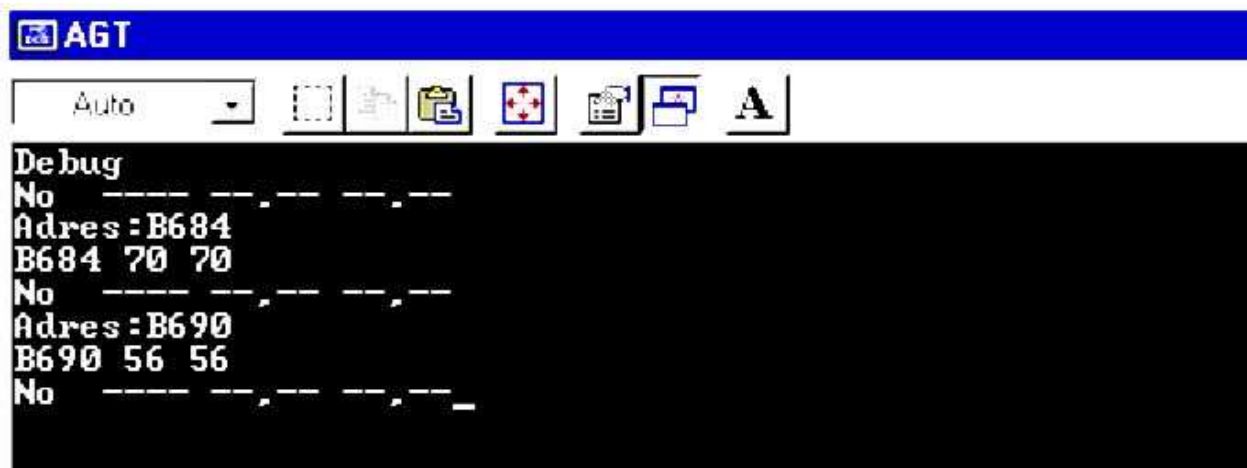
Im Falle eines fehlerhaften Adresscodes geben Sie den original vorhandenen Wert ein und drücken Sie zweimal Return ↵.

Umschaltemperatur Benzin auf Gas:

Im System AG SGI ist die Umschaltemperatur im **Parameter B67E** eingetragen.

10°C --> 0A (Hexadezimal)
20°C --> 14
30°C --> 1E
35°C --> 23
40°C --> 28 – Werkseinstellung_ar
45°C --> 2D

Die Umschaltemperatur kann bei Bedarf angepaßt werden, siehe Tabelle oben.



Aufbau des Speicherbereiches:

Siehe Datei AG_SGI_Passat_Flash.xls